

Schmutzfink

Finken sind kleine Vögel, die gut singen können und nicht viel Schmutz machen. Anders der Schmutzfink. Er ist ein eigenartiger Vogel.

Überall hinterlässt er seine Spuren: Der Schmutzfink macht viel Dreck, aber er putzt ihn selber nicht weg. Er wohnt in einem "Nest", das er nicht säubert. Er schläft in einem Bett, das stinkt. Ein Schmutzfink ist ein Mensch, der in Schmutz und Dreck um sich herum leben kann. Anders als seine tierischen Namensverwandten, die Finken. Sie baden zwar im schmutzigen Sand – aber nur, um ihr Gefieder von Parasiten, also unliebsamen Tieren, zu reinigen. Zum Schluss schütteln sie den Sand ab – und sind wieder ganz sauber. Das gelingt dem menschlichen Schmutzfinken allerdings nicht. Ihm oder ihr ist der Schmutz auch meist herzlich egal. Manche Finkenvögel sind vom Aussterben bedroht. Den Schmutzfink wird es jedoch immer und überall geben.

Autorin: Raphaela Häuser